AN-0103/2019

Fraktion Freie Wählergemeinschaft
(Gemeinderat Barleben)

Barleben, 15.5.2019

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
die Fraktion FWG bringt hiermit folgenden Antrag ein:

Antrag zur Befragung von Jugendlichen in Barleben

Im Rahmen des Projektes IGEK (Frau Reinhold) wurde unlängst eine Befragung der Bürger vorgenommen, wie diese ihre Lebenssituation in Barleben einschätzen und welche Wünsche für die Zukunft umgesetzt werden sollten. Die Fragen (ca. 250 Antwortgeber bei 9500 Einwohnern, ca. 2,5% - statistisch übrigens sehr gering aussagekräftig) zielten vorwiegend auf Erwachsene.

Die Situation der Jugendlichen mit den auch in der Presse mehrfach dargestellten Problemen [Verein „Insel": Jugendclubträgerschaft, fehlender Sozialarbeiter (Streetworker)] wurde im Rahmen der Befragung nicht im Detail abgebildet. Gleichzeitig gibt es Brennpunkte in Barleben, z.B. am Anger bzw. im Ort zwischen Rathaus und Aldi, an denen Vermüllung und Lärmbelästigung bis hin zum Vandalismus durch Jugendgruppen immer wieder Probleme verursachen. Eine Verdrängung an andere Plätze durch verschiedentlich vorgenommene bzw. geplante Maßnahmen ändert an dieser Situation wenig. Vielmehr wäre es hilfreich, die Jugendlichen stärker als bisher einzubeziehen und an Gestaltungsprozessen zu beteiligen. Im ersten Schritt müsste erst einmal erfragt werden, was die Jugendlichen selbst konkret wollen - welche Bedürfnisse, Wünsche und Ideen sie haben.

Wir beantragen deshalb einen Fragekatalog zu entwerfen, der gezielt auf die Jugendlichen abgestimmt ist. Fragen und Antworten sollten im Sozialausschuss vorbesprochen und vielleicht in das Projekt IGEK integriert werden. Die Fragen könnten z.B. nach Anfrage über die Gemeinschaftsschule und das ECOLE Gymnasium ausgeteilt oder sogar so in den Unterricht integriert werden, dass die Antworten dort (anonym) eingesammelt werden können. Es ist ein hoher Rücklauf anzustreben, denn nur so sind die Antworten auch wirklich aussagekräftig.
Die Gemeinde sollte dann daraus Schlussfolgerungen für ihre Jugendarbeit aufzeigen.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. E. Appenrodt
(Fraktionsvorsitzender)